



Ministerialrat
DR. ULRICH FERCHENBAUER
 Ständig gerichtlich beideter Sachverständiger und Schätzmeister für Briefmarken
 Präsident des Verbandes österreichischer Briefmarkenprüfer (VÖB)
 Mitglied des Bundes der philatelistischen Prüfer é. V.
 A-1180 Wien, Martinstraße 87-89 · Tel. (0222) 43 91 53

Wien, am 17.1.1994

ATTEST

Zur Prüfung liegt mir vor:

ÖSTERREICH, Freimarken-Ausgabe 1850/54,
 1 Kreuzer ockerorange, Handpapier Type III sowie
 rückseitig als Reko-Porto 6 Kreuzer braun, Masch.-
 Papier Type III, zusammen auf kpl. **Reko-Drucksachen-**
 Hülle von Kronstadt nach Temesvar; **RRR!**

Nach meinem Dafürhalten ist dieser Brief (Farbfotos
 in natürlicher Größe sind diesem Attest beige schl.)
e c h t und wurde mit meinem Signum *recom* versehen.

Die beiden Marken sind je mit einem kpl. Abdruck
 des schwarzen Einkreisstempels "KRONSTADT 23/5"
 entwertet, sie sind beide breitrandig und frisch!
 Der sehr sauber beschriftete Brief trägt auf der
 Rückseite den Übergangsstempel von HERRMANNSTADT
 sowie den kpl. Ankunftsstempel vom 26/5, auf der
 Vorderseite den Nebenstempel "RECOM:"

Es handelt sich um ein vollkommen naturbelassenes
 taufrisches erlesenes PRACHTSTÜCK! dieser außer-
 ordentlich seltenen Frankatur!

Ulrich Ferchenbauer

